

7
/ 113

Rechnung!

Disposition u. Kostenausschlag
über ein Briefbogen
für die Gemeinde Altenritte.

von Ed. Vogt
Vogelweiser
Lorbach.

Disposition.

Mannal

1. Prinzipal 8^u
2. Gedackt 8^u
3. Salicional 8^u
4. Octave 4^u
5. Flöte 4^u

Pedal

6. Subbass 16^u

Nebenzüge

1. Pedalcoppel
2. Octavengoppel für Mannal von C

Druckknöpfe.

1. Pian
2. Forte
3. Anlöser
4. Caccant.

Disposition u. Kostenschlag

für die neue Pfeifenorgel in Altmühl
 Die Orgel enthält 5 Pfeif. für Manual. i Pedalorgel
 der Manualumfang von C-f 54 Töne, der Pedal 27 Töne
 C-d. von a 870 Pfeifenlöcher bis 15^e Cels.

1. Principal 8' vier große Octave mit Holzgedekt von ke-c-f mit Metall mit aufgehängtem Labium u. Himmelpfeife, mit Überlänge Holt im Prospekt. Ton künstlich	- 155
2. Gedekt 8' mit Holz, die zwei großen Octaven fackel Ton rein	- 100
3. Salicional 8' vier große Octave mit Gedekt 8' verbunden von ke-f mit Metall	Ton zart - 95
4. Octave 4' mit Metall	Ton künstlich - 105
5. Flöte 4' mit Holz	Ton ungesungen - 75
6. Subbass 16' mit Füllpfeif, Kaprinde, Doppelt beladene. Ton voll + dunkel	- 145

Lummenbau.

Vierhöcker Holzschiffbauwerk enthält in 11. -

Fremde Luftschmähle.

a. Wandlöcher für Manual u. Pedal sind pneumatisch.
 die Wandlöcher (Lummen) sind besten Eisenblech.
 Sämma u. Windlöcher mit zwei Tüchern. Das Manual
 wird zu 5 Pfeifenlöchern eingeteilt, mit vier
 Pfeifenlöchern Doppelventil, für Pedal ein Pfeifenlöcher
 Pfeif. Alle Pfeifenlöcher + Pfeifenlöcher sind von
 zinnem Metallbau. Die zwei mechanische Apparate
~~mit zwei~~

f. Gonipie Aufhängelampen in Lampen
mit Lampenhalter in Lagen festgestellt 35

g. Petalclavator Rahmen in. Tassen mit
Lichtschutz alle Tassen werden auf
mit Holz befestigt sind auf allen
mit Holz befestigt sind auf allen
in Petalclavator von C. A. befestigt mit 105a 25

h. Insulation in. Kinnern. für Tisch 72

k. Calcutt Halle in. Gemäuer mit einigen Tische
verfügen über Kinnern

Summe Mk. 1817

Reisekosten + Reisekosten - 70
Verpackung + Transportkosten - 20

Summe 1907

l. Lumbar zur Aufstellung für die Aufstellung wird in f. m. 2092

Abrechnung, den 2. Okt. 1907

H. G. Vogt
Aufgebot

Eröffnung zum Fortanempfang
vom 2. Okt. 1907
für die Orgel Altarritze

a. Progressivharmonika 2¹/₃ - 2² = 3. Fuß
nur 50% Naturguss hergestellt
Taste C¹ g. 2¹/₃ Taste C² 2² hoch.
bei C¹ C² g. 2¹/₃ C¹/₂ Ton vierfacht 138 Fim 185
Ton Natur + Kräftig sehr verdünnt

b. Rauschquinte 2¹/₃ 2 Fuß 108 Fim
nur 50% Naturguss Taste C¹ g. 2¹/₃ C² 2² hoch
Taste C¹ g. 2¹/₃ Quintenmensur Taste 2¹ Prinzipal
nur. Ton Kräftig + hell 165
Für die fortgeführten Flöte 4 No 5 in Abzug 75
der Oboenkoppel " " 33

Summe Mk 108

H. G. Voigt
Orgelbauer

Die Orgel ist am 1. Oktober
1908 in der Abfertigung
Capel, den 1. Oktober 1908,
H. G. Voigt,
Orgelbauer.